

Wirtschaftsplan 2021

**Wirtschaftsfördergesellschaft
Vorpommern mbH (WFG)**

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021

1. Allgemeine Erläuterungen

Die operative Ausrichtung der Gesellschaft wird sich aufgrund der gegenwärtig geführten Strukturdiskussion zur Wirtschaftsförderung in Vorpommern, des Austritts des Gesellschafters Hansestadt Stralsund zum 31.12.2020 und aufgrund von Mitarbeiterkündigungen gravierend verändern.

Das regionale Standortmarketing, die Investorenakquise und Ansiedlungsbegleitung, die Bestandspflege und -entwicklung sowie die Projektentwicklung und das Projektmanagement werden als Geschäftsbereiche aufgelöst. Da Stellennachbesetzungen seitens der Gesellschafter nicht gewünscht sind, wird mit dem aktuell vorhandenen Personal geplant und wahrzunehmende Aufgaben daran ausgerichtet. Die Personaleinsatzplanung erfolgt entsprechend. Durch Eigenkündigung der Mitarbeiter freigewordene Stellen werden auch zukünftig nicht nachbesetzt.

Marketingaktivitäten werden aufgrund von Mittel-, Mitarbeiter- und Projektreduzierung nur deutlich weniger stark durchgeführt werden können, eine strategische Weiterentwicklung des Standortmarketings ist nicht mehr vorgesehen. Die Fachkräftekampagne wird, da sie vertragliche Verpflichtungen beinhaltet und Einnahmen generiert, im Rahmen der Ressourcenverfügbarkeit weiterbetrieben.

Eigene Unternehmenskunden werden vorrangig betreut und direkte Anfragen oder solche über Dritte weiterhin begleitet. Aktive Investorenakquise wird jedoch nicht mehr betrieben und Investorenanfragen durch Invest in MV werden an die kommunalen Wirtschaftsförderer abgegeben. Veranstaltungen, Informations- und Netzwerkveranstaltungen für regionale Unternehmen und Gemeinschaftsmessen in Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben werden ebenfalls deutlich reduziert und nur im Rahmen der personellen und finanziellen Möglichkeiten organisiert und durchgeführt.

Laufende und bestätigte Projekte werden fortgeführt. Neue Projekte werden nicht entwickelt oder initiiert.

Für das Jahr 2021 wird aktuell mit sechs festen Stellen (5,88 VZÄ) incl. Geschäftsführung geplant.

Es gibt keine Bereiche und daher auch keine Bereichsplanungen. Rechtsstreitigkeiten sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Planes nicht bekannt.

Alle bestehenden Verträge liegen unter 5% des Gesamtaufwandes. Die bestehenden Miet- und Dienstleistungsverträge sind mit üblichen kurzfristigen Kündigungsfristen versehen, sodass es keine längerfristigen Bindungen oder Verpflichtungen gibt.

Für die Folgejahre ist eine weitere Reduktion der Aufgaben und des Budgets geplant, verursacht durch die auslaufenden Projekte ELMAR bzw. Plant³.

2. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan weist für 2021 ertrags- und aufwandseitig ein Volumen i.H.v. 491,5 TEUR aus. Es ist beabsichtigt, nach Bestätigung des Wirtschaftsplanes eine neue Finanzierungsvereinbarung und eine neue Sponsoringvereinbarung zwischen der Sparkasse und der WFG abzuschließen. Es wird ein neutrales Betriebsergebnis ausgewiesen.

2.1 Erträge:

Die Finanzierungsbeiträge der einzelnen Gesellschafter, in der Vergangenheit bestehend aus dem Sponsoring-Beitrag der Sparkasse Vorpommern und den Gesellschafterzuschüssen der kommunalen Gesellschafter, belaufen sich auf 387 TEUR. Diese setzen sich zusammen aus 250 TEUR Zuschüsse der drei kommunalen Gesellschafter und 137 TEUR Sponsoring durch die Sparkasse Vorpommern.

Aufgrund ausgelaufener EU-Projekte und des in 2020 vorzeitig abgebrochenen Vorhabens „Neue Unternehmer für Vorpommern“ verringern sich die durch Projekte eingeworbenen Finanzierungen gegenüber den Vorjahren erheblich. In 2021 werden nur die Projekte ELMAR, das in der zweiten Jahreshälfte abgeschlossen sein wird, und das gemeinsam mit der Universität Greifswald und der WITENO GmbH durchgeführte Verbundprojekt „Treibhaus“ innerhalb des BMBF-Vorhabens „Plant3“ umgesetzt. Aus diesen sind als Gesamtertrag 2021 rund 61 TEUR zu erwarten. Dem Auftrag der Gesellschafter folgend sind neue Projekte nicht geplant.

Für die seit vielen Jahren laufende Fachkräftekampagne „Leben & Arbeiten in Vorpommern. Deutschlands Sonnendeck“ werden durch Sponsoring, Messebeteiligungen und Kooperationsprojekte Erlöse in Höhe von 20 TEUR geplant. Weitere sonstige Erlöse im Gesamtumfang von 9,5 TEUR sind durch Vermarktungs- und Medienpartnerschaften, z.B. mit dem Landesmarketing MV tut gut, kalkuliert.

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen im Einzelnen Sachbezüge (12 TEUR), die Auflösung eines Sonderpostens (1 TEUR) und Fonds- und Guthabenzinsen (je 0,5 TEUR).

Die Erlösvorschau der Folgejahre umfasst in erster Linie die Gesellschafterfinanzierungen und in geringerem Maße Erlöse aus der Fachkräftekampagne und sonstige betriebliche Erträge.

Entwicklung der Erträge

Bezeichnung	Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folge- jahr)	Plan 2023 (2. Folge- jahr)	Plan 2024 (3. Folge- jahr)
Umsatzerlöse	1.068,9	803,0	477,5	410,5	394,5	394,5
sonstige betriebliche Erträge incl. Erträge aus Auflösung von Sonder- posten, Wertpapieren und Zinsen gem. Nr. 4., 8., 11. und 12. Erfolgs- plan	19,6	14,0	14,0	13	13	13
Gesamte Erträge	1.090,1	817,0	491,5	423,5	407,5	407,5

2.2 Aufwendungen

Größte Aufwandsposten stellen die Personalkosten und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen dar. Die Planansätze für laufende Kosten wie Mieten, Kfz- und Reisekosten, Büroausgaben usw., beruhen auf den Erfahrungswerten der Vorjahre, angepasst an die aktuellen Rahmenbedingungen. Einzelne Kostenblöcke stellen sich wie folgt dar.

Personalkosten:

- Der Personalkostenaufwand liegt bei 374,0 TEUR und damit deutlich niedriger als im Vorjahr, da die vormaligen Teams gegenüber dem Vorjahr halbiert sind (zwei Berater, eine Marketingmitarbeiterin (Teilzeit) und ein Projektmanager). Gegenüber dem Vorjahr wurde der Personalaufwand um rund 170 TEUR deutlich reduziert.
- Aufwendungen für Altersteilzeit entstehen nicht.
- Für die Folgejahre wurde der Wegfall einer weiteren Stelle berücksichtigt

Entwicklung Personalaufwendungen

Bezeichnung	Ist 2019 (Vorvor- jahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folge- jahr)	Plan 2023 (2. Folge- jahr)	Plan 2024 (3. Folge- jahr)
a) Löhne und Gehälter	437,9	454,5	312,0	266,5	260,0	260,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	81,9	89,0	62,0	54,0	52,0	52,0
Gesamte Personalaufwendungen	519,8	543,5	374,0	320,50	312,0	312,0

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

- Hier sind hier alle Werbe-, Marketing- und Betriebskosten sowie die Kosten der Projekte inkludiert, die sich auf nur noch 42 TEUR belaufen. Dies bedeutet eine Reduktion auf ca. 23% ggü. dem Vorjahr. Mehr als 50% davon sind projektbezogene bzw. vertragsverpflichtende Sachausgaben (ELMAR, Plant³ und Fachkräftemarketing). Sparpotentiale wurden ausgeschöpft, Maßnahmen des gezielten Standortmarketings können nur noch in sehr geringem Maße durchgeführt werden.
- Weitere Aufwendungen entstehen v.a. durch Abschreibungen (14 EUR), Mieten (16,5 TEUR), Fahrzeugkosten (12 TEUR) und sonstige Kosten (28,5 TEUR), wobei in nahezu allen Bereichen, außer bei den Abschreibungen, deutliche Reduzierungen ggü. den Vorjahren vorgenommen wurden.
- Die sonstigen Aufwendungen liegen insgesamt bei 103 TEUR.
- Aufwendungen für freiwillige, nicht durch den öffentlichen Zweck Wirtschaftsförderung abgedeckte Maßnahmen sind nicht geplant.
- Für die Folgejahre wurde die weitere Reduzierung von Ausgaben berücksichtigt

Entwicklung sonstige betriebliche Aufwendungen

Bezeichnung	Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folge- jahr)	Plan 2023 (2. Folge- jahr)	Plan 2024 (3. Folge- jahr)
Sonstige betriebl. Aufwendungen	441,6	263,0	103,0	91,0	86,0	86,0

- Für das Jahr 2021 sind lediglich zwingend notwendige Neubeschaffungen im Bereich GWG im Umfang von 3 TEUR geplant. Der Abschreibungsaufwand orientiert sich deshalb am aktuellen Anlagevermögen und wird auf 14 TEUR angesetzt. Er reduziert sich in den Folgejahren, da keine größeren Beschaffungen oder Investitionen geplant sind.
- Änderungen der linearen Abschreibungsmethode sind nicht geplant.
- Alle bestehenden Verträge liegen unter 5% des Gesamtaufwandes. Die bestehenden Miet- und Dienstleistungsverträge sind mit üblichen kurzfristigen Kündigungsfristen versehen, so dass es keine längerfristigen Bindungen oder Verpflichtungen gibt.
- Weiteren Einzelpositionen verändern sich aufgrund der schrumpfenden Gesamtentwicklung der Gesellschaft.

3. Finanzplan

Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit resultiert aus den Gewinnen bzw. Verlusten, den Abschreibungen und v.a. aus Veränderungen bei den Forderungen und Verbindlichkeiten. Letztere bestanden zum Bilanzstichtag 31.12.2019 zwar in sechsstelliger Höhe, waren aber alle kurzfristiger Natur und wurden im Verlauf des Wirtschaftsjahres 2020 abgelöst. Höhere, im Geschäftsbetrieb 2021 neu anfallenden Forderungen und Verbindlichkeiten sind ausschließlich für das Projekt ELMAR zu erwarten, diese sind jedoch nicht konkret planbar. Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist daher im Wesentlichen geprägt durch die Abschreibungen.

Außer der eventuellen Beschaffung von GWG sind keine Investitionen und Beschaffungen sowie Finanzierungstätigkeiten - weder für das Plan- noch für die Folgejahre - mehr geplant. Für ein Kraftfahrzeug besteht ein dreijähriger Leasingvertrag.

Der Finanzmittelbestand wird sich ggü. dem Vorjahr leicht verbessern.

Die Liquiditätssicherung erfolgt über die Eigenkapitalausstattung und das Kassenguthaben. Liquide Mittel in Höhe des Stammkapitals bleiben weiterhin in einem Geldmarktfonds angelegt.

Für die Folgejahre sind keine größeren finanzwirksamen Auswirkungen geplant. Finanzmittelbestand und Cashflow verändern sich daher nur geringfügig.

Entwicklung des Finanzmittelbestandes und des Cash-Flow

Bezeichnung	Ist 2019 (Vorvor- jahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folge- jahr)	Plan 2023 (2. Folge- jahr)	Plan 2024 (3. Folge- jahr)
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	134,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	9,0	-4,5	14,0	10,5	8,0	8,0
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-13,9	-8,5	-1,0	-2,0	-2,0	-2,0
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-102,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	177,6	164,6	176,6	185,1	191,1	197,1

4. Investitionsübersicht

Im Wirtschaftsjahr 2021 sind außer GWG keine Neubeschaffungen geplant. Das Anlagevermögen wird sich dadurch im Vergleich zum Bilanzstichtag 31.12.2020 nicht wesentlich verändern, die Abschreibungen wurden entsprechend angepasst.

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	Ge- samt	2019 (Vorvor- jahr)	2020 (Vorjahr)	2021 (Plan- jahr)	2022 (1. Folge- jahr)	2023 (2. Folge- jahr)	2024 (3. Folge- jahr)
Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen	-36,4	-13,9	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-36,4	-13,9	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0

5. Entwicklung des Eigenkapitals, der Sonderposten und Rückstellungen

Die Jahresergebnisse der vorhergehenden Geschäftsjahre weisen hinsichtlich der Eigenkapitalausstattung und aufgrund der Gewinne eine positive Entwicklung auf. Der Jahresabschluss 2019 weist eine Eigenkapitalausstattung i.H.v. 342,5 TEUR aus. Da für das Wirtschaftsjahr ein neutrales Ergebnis geplant wird, wird sich das Eigenkapital zum neuen Bilanzstichtag nicht verändern.

Als einziger Sonderposten wird ein Zuschuss aus Vorjahren zum Relaunch der Homepage geführt, der jährlich anteilig mit 900 EUR aufgelöst wird und 2021 endet.

Rücklagen werden nicht geplant. Rückstellungen erfolgen im üblichen, gesetzlich vorgeschriebenen Umfang. Erhöhungen des Stammkapitals sind nicht geplant.

6. Stellenübersicht

Einschließlich der Geschäftsführung wird mit sechs Personalstellen, davon eine Teilzeitstelle, somit 5,88 VZÄ geplant. Zusätzlich werden bei Bedarf studentische Mitarbeiter beschäftigt.

7. Finanz- und Leistungsbeziehungen zu den kommunalen Gesellschaftern

Zu den einzelnen Gesellschaftern bestehen über die aktuelle, zwischen den Gesellschaftern abgeschlossene Finanzierungsvereinbarung und der Sponsoringvereinbarung der Sparkasse Vorpommern hinausgehend keine gesonderten Finanz- oder Leistungsbeziehungen.

Greifswald, 15.12.2020



Rolf Kammann
Geschäftsführer

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	491,5
Gesamtbetrag der Aufwendungen	491,5
Jahresergebnis	0,0

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	490,5
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	476,5
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	14,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-3,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	0,0
--	-----

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0,0
--	-----

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0
--	-----

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0,0
--	-----

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	5,88
--	------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0,0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	176,6
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	342,5
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2021 voraussichtlich	342,5
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022 voraussichtlich	342,5

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Erfolgsplan

		Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
1	Umsatzerlöse	1.068,9	803,0	477,5	410,5	394,5	394,5
2	Erhöhung oder Verminderung des	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	sonstige betriebliche Erträge	19,6	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0
5	Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Personalaufwand	519,8	543,5	374,0	320,5	312,0	312,0
	a) Löhne und Gehälter	437,9	454,5	312,0	266,5	260,0	260,0
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	81,9	89,0	62,0	54,0	52,0	52,0
	- davon für Altersversorgung	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
7	Abschreibungen	6,7	10,0	14,0	11,5	9,0	9,0
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des	6,7	10,0	14,0	11,5	9,0	9,0
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6	0,9	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0
9	sonstige betriebliche Aufwendungen	441,6	263,0	103,0	91,0	86,0	86,0
10	Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16	Ergebnis nach Steuern	120,1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
17	sonstige Steuern	-14,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	134,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verwendung des Jahresergebnisses							
Verrechnung mit dem Verlustvortrag							
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag							
Vortrag auf neue Rechnung							
Einstellung in die Rücklagen							
Entnahme aus den Rücklagen							
Ausschüttung an die Gemeinde							
Ausgleich durch die Gemeinde							

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH						
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021						
Finanzplan						
	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	134,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	4,4	10,0	14,0	11,5	9,0	9,0
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	17,9	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0,3	0,5	1,0	0,0	0,0	0,0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	689,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-840,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	2,3	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	9,0	-4,5	14,0	10,5	8,0	8,0
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	-3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-10,2	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Finanzplan

	Ist 2019 (Vorvorjahr)	Plan 2020 (Vorjahr)	Plan 2021 (Planjahr)	Plan 2022 (1. Folgejahr)	Plan 2023 (2. Folgejahr)	Plan 2024 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-13,9	-8,5	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
37 Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-102,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-107,5	-13,0	12,0	8,5	6,0	6,0
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	285,0	177,6	164,6	176,6	185,1	191,1
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	177,6	164,6	176,6	185,1	191,1	197,1
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionszusammenfassung

		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	Gesamt	2019	2020	2021	2022	2023	2024
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen	-36,4	-13,9	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-3,3	-3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-32,7	-10,2	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-0,4	-0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon für Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-36,4	-13,9	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	36,4	13,9	10,5	3,0	3,0	3,0	3,0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlustrücklage		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leistungsvergütung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausschüttung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Investitionsübersicht

Maßnahme:				Bereich:			
Kurzbeschreibung:	Ersatzbeschaffung i.H.v. je 3,0 TEUR in den Jahren 2021 - 2024						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.							ja
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.							ja
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.							ja
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.							ja
		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	Gesamt	2019	2020	2021	2022	2023	2024
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen	-36,4	-13,9	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-25,8	-3,3	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-10,2	-10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-0,4	-0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon für Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-36,4	-13,9	-10,5	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nutzungserlöse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	36,4	13,9	10,5	3,0	3,0	3,0	3,0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlustrückgleich		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leistungsvergütung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausschüttung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Stellenübersicht

[illegible]